

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

55 Fachbereich Jugend und Soziales

Beteiligt:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

Betreff:

Mittel aus dem Verfügungsfonds Soziale Stadt Wehringhausen

Beratungsfolge:

02.09.2021 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

Beschlussfassung:

Bezirksvertretung Hagen-Mitte

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Mitte beschließt die beantragte Förderung in der Höhe von 9.850,- € für das Projekt „Wehringhausen-„MitGestaltung eines Stadtteils“ von CePulse Hagen.

Kurzfassung

Im Rahmen der Förderung Soziale Stadt stehen Mittel für die aktive Mitwirkung der Beteiligten zur Verfügung.

Gemäß der Richtlinie der Stadt Hagen zur Einrichtung eines Lenkungskreises sowie eines Verfügungsfonds für das Programmgebiet Soziale Stadt Wehringhausen werden Projekte unterhalb der Schwelle von 4.000 € durch das Stadtteilgremium beschlossen und der BV Mitte zur Kenntnis gegeben. Projekte ab 4.000 € bedürfen der Beschlussfassung durch die BV Mitte.

Das Projekt wird zu 90% vom Land gefördert.

Begründung

Die Richtlinien zur Städtebauförderung ermöglichen gem. Ziffer 17 die Förderung der aktiven Mitwirkung der Beteiligten. Zuwendungsfähig sind die Ausgaben für Maßnahmen zur Durchführung von Workshops zu Aufgabenstellungen im Stadtteil, Mitmachaktionen und Wettbewerbe zu Themenstellungen im Stadtteil, Imagekampagnen und andere geeignete Maßnahmen zur Aktivierung der Beteiligten im Stadtteil.

Wie bereits dargestellt werden seit dem Inkrafttreten der Richtlinie Soziale Stadt alle Projekte unterhalb der Schwelle von 4.000 € durch das Stadtteilgremium beschlossen und der BV Mitte zur Kenntnis vorgelegt. Projekte ab 4.000 € bedürfen der Beschlussfassung durch die BV Mitte.

Am 28.06.2021 wurde durch die Steuerungsgruppe nach vorheriger intensiver Begleitung durch das Quartiersmanagement und im anschließenden Umlaufverfahren das o.g. Projekt befürwortet und bedarf der Beschlussfassung der BV Mitte.

Die Projektbeschreibung des zur Entscheidung vorgeschlagenen Projektes ist als Anlage beigefügt.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

keine Auswirkungen (o)

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

Es entstehen folgende Auswirkungen:

1. Auswirkungen auf den Haushalt

Kurzbeschreibung:

(Bitte eintragen)

1.1 Konsumtive Maßnahme in Euro

Teilplan:	13660	Bezeichnung:	Jugendarbeit			
Auftrag:	1366045	Bezeichnung:	Soziale Stadt Wehringhausen			
Kostenstelle:		Bezeichnung:				
Kostenart:	414100	Bezeichnung:	Zuweisungen vom Land			
	531800	Bezeichnung:	Zuschüsse an übrige Bereiche			
	Kostenart	2021	2022	2023	2024	2025
Ertrag (-)	414100	8.865 €				
Aufwand (+)	531800	9.850 €				
Eigenanteil		985 €				

Bei steuerlichen Auswirkungen sind die Erträge und Aufwendungen unter Abzug von Vor-/Umsatzsteuer angegeben (netto).

Die Finanzierung ist im laufenden Haushalt bereits eingeplant.

2. Steuerliche Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

Es entstehen keine steuerlichen Auswirkungen.

3. Rechtscharakter

Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

gez.

gez.

Margarita Kaufmann, Beigeordnete

gez.

Bei finanziellen Auswirkungen:

Christoph Gerbersmann

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Stadtsyndikus

**Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Amt/Eigenbetrieb:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: _____ **Anzahl:** _____

Antrag

zur Förderung eines Vorhabens über den

Verfügungsfonds

des Programms "Soziale Stadt Wehringhausen"

1. Titel des Vorhabens

Kurzer Titel, der den Inhalt des Projekts beschreibt

Wehringhausen - "MitGestaltung eines Stadtteils"

Bitte achten Sie darauf, alle gelben Kästen nur so weit auszufüllen, dass Ihr Text zu sehen ist. Zu viel eingetragener Text wird beim Ausdruck/ beim Erstellen einer PDF abgeschnitten und nicht gelesen! Bestenfalls machen Sie einen Probendruck.

2. Kurzbeschreibung

Bitte in kurzen Worten den Inhalt des Vorhabens erläutern

Über einen Zeitraum von 12 Mon. entstehen 6 Wandbilder im öffentlichen Raum. Diese Wandbilder repräsentieren Ergebnisse eines jeweils ca. 8-wöchigen partizipativ-creativen Prozesses unter Einbezug heterogener AnwohnerInnen-Gruppen des Stadtteils Wehringhausen: Die kreative Auseinandersetzung mit einem "Thema" (z.B. "Nachhaltigkeit") sowie die Entwicklung des "Motivs" als abschließendes Statement der Gruppe findet im Rahmen von "Workshops" statt (2-wöchiger Rhythmus à ca. 2,5 Stunden). Jede Phase wird von MentorInnen (inhaltliche Begleitung / Koordination) sowie einer Künstlerin/einem Künstler (→Kreativ-PatIn) begleitet; letztere setzen den "Entwurf" vor Ort -ggf. unter Beteiligung "ihrer" Gruppe- um.

3. Laufzeit

von **01.07.2021**

bis **01.12.2022**

4. Antragsteller /-in

Anrede

Herr

Datum der Antragstellung: **21.06.2021**

Name/
Ansprechpartner*in: *)

Lukas Lange

Einrichtung/ Verein/
Gruppe:

CePulse

Anschrift: *)

Langestraße 35, 58089 Hagen Nrw Germany

02331/3487613

Telefon / Fax: *)

15116514750

Mobil: *)

CePulse@web.de

eMail: *)

*) Siehe Seite 5

5. Anlass, Ausgangssituation

Was ist der Anlass für die Antragsstellung? Worin besteht der Handlungsbedarf?

Menschen des Stadtteils sollen über einen kreativen Prozess in den Dialog kommen, wechselwirksam entwickelt sich aus dem Dialog der kreative Prozess. Die Teilnehmenden erfahren sich als Mitverantwortliche bei der "Mitgestaltung" ihres sozialen Umfeldes im mehrfachen Sinne (Austausch/Auseinandersetzung, Entdeckung/Entwicklung "neuer" Ausdrucksformen, "Sichtbarwerden" von Ideen und Potenzialen). Gleichzeitig wollen wir das vorhandene Medium "Kunst" nutzen, da es ein bereits bestehendes elementares Standbein des Viertels ist.

6. Bezug zu den Zielen des Verfügungsfonds

Das Vorhaben trägt zur Erreichung folgender Ziele bei:

Bitte mindestens ein Ziel benennen,
besser mehrere.
Zutreffende Kästchen bitte anklicken.

- Stärkung des Images von Wehringhausen.
- Erhöhung der Identifikation der Bevölkerung mit ihrem Stadtteil.
- Förderung des bürgerschaftlichen Engagements.
- Stärkung der nachbarschaftlichen Kontakte sowie des Zusammenlebens der verschiedenen Generationen und Kulturen in Wehringhausen.
- Stärkung der Vernetzung von Einrichtungen und Organisationen im Quartier.
- Belebung der Stadtteilkultur und Stärkung der Freizeit- und Aufenthaltsfunktion.
- Stärkung der Wohnfunktion des Stadtteils.
- Förderung der Teilhabe der Bevölkerung am wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leben in Wehringhausen.
- Förderung der Weiterbildung und der Informationsverbreitung, soweit dies für die Erreichung der Ziele des Handlungskonzepts erforderlich ist.
- Gestaltung des öffentlichen Raums.
- Maßnahmen die der Entwicklung des Kreativquartiers dienlich sind.

7. Inhalt

Mit welchen Schritten/ Angeboten/ Aktionen wollen Sie die Projektziele erreichen?
(Maßnahmen/ Bausteine)

> Workshops (Bearbeitung der Themenfelder; Erarbeitung eines Motivs); > Mentoring: inhaltliche Begleitung der Gruppenprozesse; "Kreativ-Patenschaften" für die Entwicklung und Realisation des Motives "vor Ort") - > Ausstellungen: Präsentation von Zwischenergebnissen an ausgewählten Orten des Stadtteils - > Entwicklung und Realisation von 6 aufeinanderfolgenden Wandbildern - > Ergebnissicherung: multimediale Präsentation (work in progress); Abschlussbroschüre

8. Ziele des Vorhabens

Welche Ziele möchten Sie mit der Durchführung Ihres Vorhabens erreichen?
Was soll das Ergebnis Ihres Vorhabens sein?

Förderung von Dialog und Austausch; "Sichtbarmachen" von unterschiedlichen Perspektiven, Wahrnehmungen und Besonderheiten aus den jeweiligen Blickwinkeln der Mitwirkenden WehringhauserInnen. Weitere Etablierung von Straßenkunst im Stadtteil.

9. Zielgruppen, Stadtteilbezug und Teilhabe

An wen richtet sich das Vorhaben, welche Zielgruppen im Stadtteil sollen erreicht werden?
Wem soll Ihr Projekt zu mehr Teilhabe am gesellschaftlichen Leben verhelfen und wie?

interessierte AnwohnerInnen des Stadtteils, konkrete Ansprache durch KooperationspartnerInnen und bestehende Netzwerkarbeit. Hier wird z.B. auf Jugendgruppen der "Falken" zurückgegriffen, der Kontakt zu Seniorenheimen und Kirchengruppen, bis hin zu Gastronomiebereichen und deren Kultveranstaltungen gesucht. Hier soll gerade auch über den Prozess hinaus ein interdisziplinärer Austausch entstehen, der zur Ideenfeststellung, über Workshops, bis hin zum finalen Ergebnis sinnbildlich nicht nur für das Projekt, sondern für einen Stadtteil stehen soll.

10. Partizipation

Wie sollen die Projektteilnehmer*nnen bei der Entwicklung, Planung und/ oder der Umsetzung des Vorhabens beteiligt werden? Werden Bewohner*innen beteiligt? Wenn ja, wie?

Workshops: Ideenentwicklung, Dialog, Austausch; Präsentationen von Zwischenschritten (multimedial: Ausstellungen, Mitgestaltung: Homepage des Projektes) sowie Partizipation bei der Gestaltung der Wandfläche. Die engagierten Künstler arbeiten hier unentgeltlich.

11. Netzwerkpartner

Mit welchen Kooperations-/ Netzwerkpartner*innen wollen Sie dieses Projekt bearbeiten? Was ist deren Rolle und welchen "Status" hat die Mitwirkungsbereitschaft (Planung/ Anfrage bereits erfolgt/ Zusage)?

Cepulse; Kunst vor Ort; SJD / die Falken Hagen; lokale KünstlerInnen; lokale Initiativen;

12. Wirkung und Nachhaltigkeit

Was ist das Besondere an Ihrem Projekt? Welche bleibenden Wirkungen soll das Vorhaben erzielen?
(Wie) kann sich das Projekt in absehbarer Zukunft verselbständigen?

"Sichtbarmachen" von Ideenpotentialen aus dem Viertel; Mitgestaltung erfahrbar machen; verschiedene Sichtweisen und Perspektiven "ins Bild setzen" - kreative Prozesse im und aus dem "Dialog" entwickeln. Nachhaltigkeit: Impulse gegen "Segregation" im Viertel setzen; kultur- und "alters"übergreifende Auseinandersetzung mit verschiedenen "Lebenswelten".

13. Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation

Welche Formen der Öffentlichkeitsarbeit planen Sie?

Welche Formen der Visualisierung/ Dokumentation sind vorgesehen?

Homepage des Projektes; Ausstellungen (work-in-progress); Abschlussdokumentation / Print; Textildruck der "Wandbilder" (Shirts), lokale Presse

14. Referenzen und Erfahrungen

Welche eigenen Erfahrungen bei der Umsetzung solcher Vorhaben bringen Sie ein, welche ggf. ihre Kooperations-/ Netzwerkpartner*innen?

Umsetzung: "CEPULSE - Wehringhausen". Kooperationspartner: Planung, Gestaltung / Umsetzung von Ausstellungen; Mitgestaltung sozialer Arbeit (u.a. Jugendarbeit) vor Ort

15. Realisierbarkeit (bitte anklicken)

Sind die erforderlichen Ressourcen (z.B. Räume/ Grundstücke) vorhanden und verfügbar?

JA NEIN

Ist bereits eine hauptverantwortliche Person benannt?

JA NEIN

Ist das Projekt im geplanten Zeitraum umsetzbar?

JA NEIN

16. Hinweis: AUSSCHLUSSKRITERIEN

Folgende Maßnahmen können grundsätzlich NICHT gefördert werden:

- Bauliche Maßnahmen
- Maßnahmen, mit deren Durchführung vor der Durchführung bereits begonnen wurde oder die abgeschlossen sind. (Als Beginn ist bereits der Abschluss eines Leistungs- oder Lieferungsauftrags zu werten, vorbereitende Planungsarbeiten sind hiervon ausgenommen.)
- Maßnahmen, die anderweitig gefördert werden können (Vermeidung von Doppelförderung)
- Maßnahmen, die der Gewinnerzielung dienen.
- Maßnahmen, deren Durchführung auch ohne Förderung nach diesen Richtlinien sichergestellt sind.

17. Fördersumme, Finanzplan

Die Fördersumme ist hier nachrichtlich wiedergegeben.

Die verschiedenen Kostenpositionen sind der Kosten- und Finanzierungsübersicht zu entnehmen. Diese ist in dieser Excel-Arbeitsmappe als 2. Arbeitsblatt enthalten (siehe "Reiter" am unteren Rand).

Die Kosten- und Finanzierungsübersicht ist Bestandteil des Antrags und muss ausgefüllt und separat unterschreiben sein.

Summe Ausgaben:	9.850,00 €
Erwartete Einnahmen:	0,00 €
Beantragte Fördersumme:	9.850,00 €

Diese Felder dürfen nicht überschrieben werden, sie werden automatisch aus der Kosten- und Finanzierungsübersicht übertragen!

18. Eigenerklärungen

Ich/ wir erklären, dass

- die in diesem Antrag gemachten Angaben einschließlich seiner Anlagen inkl. Finanzplan vollständig und richtig sind;
- mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und vor Erteilung der Bewilligung nicht begonnen wird;
- ich/ wir die AUSSCHLUSSKRITERIEN (Nr. 16 dieses Antrags) zur Kenntnis genommen haben, und dass diese auf das hier beantragte Projekt NICHT zutreffen;
- mir/ uns die Richtlinien der Stadt Hagen zur Vergabe der Mittel aus dem Verfügungsfonds bekannt sind, und dass diese von mir/ uns als verbindlich anerkannt werden;
- mir/ uns bekannt ist, dass ich/ wir nach Beendigung des Projekts einen satzungsgemäßen Nachweis über die Verwendung der Mittel einreichen müssen, der von der Stadt Hagen geprüft wird;
- **ich/ wir für die beantragende Einrichtung/ Verein/ Initiative zeichnungsberechtigt sind.**



Ich bin/ wir sind als Antragsteller vorsteuerabzugsberechtigt.

Der Zuschuss ist als Netto-Betrag auszuzahlen. **(Ggf. bitte ankreuzen!)**

Mir ist bekannt: Ein Rechtsanspruch auf eine Bewilligung besteht nicht.

Über das Ergebnis der Entscheidung werden die Antragsteller unterrichtet.

Bitte beachten:

Quartiersmanagement Wehringhausen eingegangen sein. Die Termine erfahren Sie beim Quartiersmanagement.

Die Anträge werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet.

Es wird empfohlen, frühzeitig beim Quartiersmanagement eine Antragsberatung in Anspruch zu nehmen.
Telefon: 02331 / 373 52 66, team@qm-wehringhausen.de.

Die Kosten- und Finanzierungsübersicht im weiteren Tabellenblatt dieser Arbeitsmappe ist Bestandteil dieses Förderantrags. Sie ist separat zu unterschreiben.

***) (siehe Seite 1):**

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass meine personenbezogenen Daten von der Stadt Hagen zur Bearbeitung und Umsetzung meines durch den "Verfügungsfonds Wehringhausen" unterstützten Vorhabens verarbeitet und unter Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) genutzt werden können. Die Nutzung beschränkt sich auf die Kontaktaufnahme und auf die Umsetzung des Antrags im Rahmen des hier beschriebenen Vorhabens. Die Daten werden bis zur vollständigen Abwicklung des Antrags gespeichert und anschließend gelöscht. Eine vorzeitige Löschung ist mit Einreichung des Antrags nicht mehr möglich. Mit ist bekannt, dass der Antrag den Mitgliedern des Lenkungskreises Wehringhausen zur Kenntnis gegeben wird.

Hagen, 21.06.2021

Ort, Datum

Unterschrift

Lukas Lange

Name in Blockbuchstaben

Antragsteller:

CePulse

Lukas Lange



Sie können Eingaben nur in den hellgelben Feldern vornehmen. Die jeweiligen Summen errechnen sich automatisch.

Zeilen einblenden: Zwei Zeilen markieren - rechte Maustaste - Einblenden -> Ausgeblendete Zeilen zwischen den markierten Zeilen werden angezeigt

Kosten- und Finanzierungsübersicht

Kalkulation der Ausgaben, der Einnahmen und des Fördermittelbedarfs

Nr.	Kostenart	geplante/ geschätzte Kosten				
		(z.B. Sachmittel, Öffentlichkeitsarbeit, Honorare, Büromaterialien)	Einz.-Preis	Anzahl	Summe	Bemerkungen
1.	Ausgaben in brutto inkl. MWSt.					
1.	Materialien (Farben, Abdeckfolie, Pinsel, ...)	3.000,00 €	1,0		3.000,00 €	Gestaltung der Wände im Stadtteil
2.	Materialien workshops (Stoffe, Farben, etc.)	2.500,00 €	1,0		2.500,00 €	kreative Arbeit in Workshophase
3.	Leihmaterialien für Workshops und Ausstellungen	500,00 €	1,0		500,00 €	Veranstaltungstechnik, Gema,
4.	Honorare für Projektkoordination, ÖA, Netzwerk	20,00 €	175,0		3.500,00 €	
5.	Öffentlichkeitsarbeit	350,00 €	1,0		350,00 €	Broschüre, Flyer, Dokumentation
6.					0,00 €	
7.					0,00 €	
8.					0,00 €	
9.					0,00 €	
10.					0,00 €	
11.					0,00 €	
12.					0,00 €	
13.					0,00 €	
14.					0,00 €	
15.					0,00 €	
bis zu 25 weitere Zeilen können eingeblendet werden						
Summe Ausgaben					9.850,00 €	

Nr.	Einnahmen/ Eigenmittel/ Drittmittel	(ergänzen Sie die Liste entsprechend Ihrer Finanzkalkulation)		Bemerkungen
		Summe		
1.			0,00 €	
2.			0,00 €	
3.			0,00 €	
4.			0,00 €	
5.			0,00 €	
bis zu 10 weitere Zeilen können eingeblendet werden				
Summen Einnahmen			0,00 €	

Fördermittel Verfügungsfonds:	9.850,00 €
--------------------------------------	-------------------

Bitte beachten Sie, dass Einnahmen, Eigenmittel oder die Verwendung von Drittmitteln die Höhe des Zuschusses verringern!

Ort, Datum

Unterschrift

Lukas Lange

Name in Blockbuchstaben

Zahlenmäßiger Nachweis der Kosten

für das im Rahmen des Verfügungsfonds Wehringhausen bewilligte Vorhaben

Wehringhausen - "MitGestaltung eines Stadtteils"

Antragsteller:

Datum der Antragstellung: 21.6.2021

CePulse

Lukas Lange

Sie können Eingaben nur in den hellgelben Feldern vornehmen.

Zeilen einblenden: Zwei Zeilen markieren - rechte Maustaste - Einblenden
-> Ausschblendete Zeilen zwischen den markierten Zeilen werden angezeigt



Geplante AUSGABEN (Übernahme aus Kosten-/ Finanzierungsübersicht)

Nr.	Kosten	(z.B. Lernmittel, Öffentlichkeitsarbeit, Büromaterialien)		
		Einz.-Preis	Anzahl	Summe
1.	Materialien (Farben, Abdeckfolie, Pinsel, ...)	3.000,00 €	1,0	3.000,00 €
2.	Materialien workshops (Stoffe, Farben, etc.)	2.500,00 €	1,0	2.500,00 €
3.	Leihmaterialien für Workshops und Ausstellungen	500,00 €	1,0	500,00 €
4.	Honorare für Projektkoordination, ÖA, Netzwerkarbeit	20,00 €	175,0	3.500,00 €
5.		350,00 €	1,0	350,00 €
6.				0,00 €
7.				0,00 €
8.				0,00 €
9.				0,00 €
10.				0,00 €
11.				0,00 €
12.				0,00 €
13.				0,00 €
14.				0,00 €
15.				0,00 €
bis zu 25 weitere Zeilen können eingeblendet werden				

Ort, Datum

Unterschrift

Lukas Lange

Name in Blockbuchstaben